

Beilage zu Nr. 294 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 15. December 1867.

Auction.

Donnerstag den 19. December c. von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich im Auktionslocale, „gr. Rittergasse 9“ (Rosenbaum): div. Kleiderstoffe in einz. Roben, Herrenshawlfächer u. Shawls, div. gute Roth- u. Weißweine, Malaga- u. Portwein, Rum, Cognac, Cigarren u. dgl. m.

W. Gste, Auktions-Commissar.

Die für

Nerven- u. Muskelschwache, Matte, Magere, Bleichsüchtige &c.

von Prof. Dr. Voß, der medicinischen Gesellschaft zu Leipzig und vielen Aerzten als bewährt empfohlenen

- Robert Freygang'schen**
 eisenhalt. Chocoladen à Pack (gelb) 20 Sgr., (blau) 15 Sgr., à Tafel 5 Sgr.,
 „ Bonbons à Cart. 4 Sgr.,
 „ Syrup, Limonaden-Syrup à Fl. 15 u. 8 Sgr.,
 „ Liqueur, f. Damenliqueur à Fl. 15 u. 8 Sgr.,
 „ Magenbitter, à Fl. 10 Sgr., à Quart 15 Sgr. empfiehlt

C. F. Baentsch, Markt.

W. Randel.

Salle a/Saale, Königsplatz 6, General-Depôt der H. Douglas'schen

Dünge-Fabrikate

in Leopoldshall-Stassfurt

empfehlen den Herren Landwirthen zur nächsten Bestellung Düngesalze unter Garantie des angegebenen Kaligehaltes

Patente für: Preußen, Frankreich u. Anhalt.

Extrafeine Schmelzbuter,

à U. 8 Sgr. 4 S.

Neue Clemé-Rosinen,

à U. 5 Sgr.

Neue Cant. Corinthen,

à U. 4 Sgr.

Neues Genueser Citronat

à 12 Sgr.

empfehlen **J. Kramm.**

Fette Kieler Bücklinge

erhielt **J. Kramm.**

Gute Rheinische Wallnüsse,

den Centner zu 4 Thlr., verkaufen

C. Hofmeister & Co.

Als billige Bücher zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich eine Partie ganz neuer schöner Jugendschriften und Bilderbücher zu antiquar. Preisen (zu und unter der Hälfte des Ladenpreises).

Sämmtliche von hiesigen und auswärtigen Handlungen angezeigte Festliteratur, Jugendschriften u. Bilderbücher f. jedes Alter und zu jedem Preise, Spiele, Prachtwerke, Gedichtsammlungen in Prachtbänden sind ebenfalls in reicher Auswahl und zu gleichen Preisen vorrätig.

Die jetzt zur Hälfte d. früheren Preises herabgef. deutschen Classiker halte immer in eleg. u. Prachtbänden auf Lager und empfehle solche als billige u. schöne Festgeschenke.

C. S. Herrmann's Buchhandlung, Schmeerstraße 24.

Gummischuhe reparirt dauerhaft **Deschner**, Bahnhofstraße Nr. 3.

Eine freundlich gelegene Wohnung für eine einzelne Dame oder Herrn, sowie eine dergl. größere Familienwohnung, beide mit Gartenpromenade, sind sofort oder 1. Januar zu beziehen im „Fürstenthale.“

Gemusterte und glatte Kleiderstoffe, à 10—12—15 % die vollständige Robe, empfiehlt

Robert Cohn.

Fischdecken

in Cachmire u. gestickt, von 1 1/2 % ab, bei

Robert Cohn.

Dunkle Stulpen, etwas Extrafeines, in Sammet und Ripps, bei

Robert Cohn.

Seidene Taschentücher von 25 Sgr. — 1 1/2 %, **schwarzseidene Halstücher**, eleganteste Schlipse und Binden bei

Robert Cohn.

Unterhosen in Wolle und Baumwolle, Varchend; **Jacken** in Wolle, Seide, dunkel und weiß, in allen Façons, empfiehlt

Robert Cohn.

Bunte Christbaumlichte, **Drabt**, **Blech-** und **balancirende Tüllen** billigt bei

Ferdinand Ertel.

Preß-Hefe

in vorzüglicher Qualität, täglich frisch, empfiehlt

Aug. Apelt.

Sonntag den 15. December frische Pfannkuchen. **Wemmer'sche Bäckerei.**

Bestes Solaröl,

à Quart 3 1/2 Sgr., bei **Ferdinand Wiedero.**

Ein ehrlicher, gewandter Bursche, der möglichst schon als Kellner arbeitete, findet gute Stellung

Giebichenstein, Ufer-Strasse 2.

Ein tüchtiger Schlosser für Drehbank und Hobelmaschine findet bei mir dauernde Beschäftigung.

F. Bergfeld.

Eine anständige Mitbewohnerin wird gesucht

Kanzleigasse 3, 1 Tr.

In meinem neuerbauten Hause, alter Markt 1, ist ein großer Laden, Ladenstube nebst Wohnung, sowie die Bel-Etage, bestehend aus 11 Piecen, zu vermieten u. sogleich oder zu Ostern zu beziehen; auch kann dieselbe getheilt werden. **L. Martick.**

Zu vermieten eine möblirte Stube nebst Kammer

Königsstraße 18, 2. Etage rechts.

Gesellschaft Sanssouci.

Sonntag den 15. December

Kränzchen mit freier Nacht

im Salon zum Rosenthal.

Anfang 6 1/2 Uhr.

Dies Freunden zur Nachricht. **Der Vorst.**

Euphrosina.

Sonntag den 15. d. M. Kränzchen im Saale des „Kühlenbrunnen.“

D. B.

Eukolia.

Sonntag Abends 7 Uhr Kränzchen bei Herrn **Wipplinger.**

D. B.

Modestia.

Sonntag den 15. Decbr. Abends 6 Uhr Kränzchen in „Landmanns Salon.“

D. B.

Getreide-Club.

Sonntag von 4 Uhr Tanzkränzchen in der „Eremitage.“

D. B.

Haring's Restauration,

Rathhausgasse 15.

Von heute ab täglich musical. Abendunterhaltung.

Saft's Restauration.

Heute Sonntag frischen Speckfuchen. Thüringer Bier ff. **G. Saft.**

Lorey's Restauration.

Heute Sonnabend Pöckelkuchen.

Heute Sonnabend **Schweinsfnochen** mit Meerrettig und Sauerkraut in den „drei Kugeln.“



Anerkennungsschreiben.

Hrn. J. Dschinsky in Breslau, Carlsplatz 6.
Ich erlaube mir Ihnen meinen besten Dank auszusprechen für die heilsame Wirkung der von Ihnen erhaltenen Krausen Universal-Seife, welche mich von meiner schlimmen Fußwunde, woran ich schon Jahre lang gelitten, befreit hat.
Dentschen, 17. September 1867.

J. Maennel, Färbereibesitzer.

Ich litt seit fünf Wochen an der reizenden Gicht im rechten Beine. Da las ich ein Dankschreiben in der „Posener“ Zeitung von der Gesundheits- u. Universal-Seife des Herrn J. Dschinsky in Breslau, Carlsplatz Nr. 6. Ich beschaffte mir dieselbe und wurde in 8 Tagen gesund. Ein Freund, dem ich dieselbe empfahl, genas gleichfalls in 8 Tagen von der Gicht, nachdem er vorher verschiedene Mittel ohne Erfolg angewendet hatte.

Glufamy bei Rhyzywol. Johann Kreuz.

Holz-Auction.

In dem herrschaftlichen Forstrevier zu Oberthau sollen

Donnerstag den 19. d. Mts. von Vormittags 10 Uhr an
im **Plath** an der Bergfellerschente
16 Stück starke Eichen auf dem Stamme,
54 „ italienische Pappeln auf dem Stamme,
62 Haufen Buschholz
ferner **von Mittags 1 Uhr an** auf dem Schlage am „Mühlwinkel“:
6 Stück Eichen auf dem Stamme,
2 „ Eichen-Nugenden, 8 u. 28' lg., 9 u. 24" im D.,
15 „ Buchen-Nugenden, 10 - 18' lg., 10 - 16" im D.,

2 3/4 Alstr. Buchen- u. Ellern-Scheit,
1 1/4 „ Buchen- u. Ellern-Knüppel,
1 3/4 „ Eichen- und Buchen-Stock,
11 Haufen Eichen- und Buchen-Abraum und
18 „ Buschholz

Öffentlich meistbietend unter den vor dem Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.
Oberthau, den 12. December 1867.

Der Förster **Kneifel.**

Königl. Preuß. Hannoversche Lotterie
Ziehung 1. Classe am 13. Januar 1868.
Loose 1/1 = 4 1/2 R., 1/2 = 2 1/6 R., 1/4 = 1 1/12 R.
offerirt **W. Mandel, Königsplatz 6.**

Alten Portwein

à Fl. 15 Sgr., Roth- und Weiß-Weine
offerirt billigst **W. Mandel,**
Königsplatz 6.

Haus-Verkauf.

Ein herrschaftliches, gut rentirendes Haus in der Nähe des Bahnhofes ist mit 1500 R. Anzahlung zu verkaufen und kann das Rest-Capital lange Jahre stehen bleiben.

E. Finger, Bahnhofstraße 7.

Einen neuen warrirten Ueberzieher von bestem Stoffe verkauft billig gr. Klausstraße 13, 2 Tr.
Aepfel u. Birnen, die Meße 1 Sgr., im Ganzen billiger, bei **J. Keller, Magdeb. Chaussee 2.**



Eine Partie Goldwaaren, als: Brochen, Boutons, Medaillons, Kreuzchen, Ringe u. dgl. empfiehlt zu sehr billigen Preisen **J. Gansen, Glauch. Kirche 13, 1 Tr.**

Ein Ende

nimmt nach Weihnachten der **Ausverkauf,**

Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 295 Duz. wollene **Mannsjacken** 17 1/2 Sgr an St., dito f. Knaben 10 Sgr., **Damenjacken** 15 Sgr an, **Jäckchen, Kleidchen** u. c. für Kinder 10 Sgr an. **Herren- u. Damenschawls** 1 Sgr an b. z. d. Feinsten. **Wollene Damen-Unterröcke** 20 Sgr an St. 1800 St. **Seelenwärmer** schönster Farben, neueste Façon, 10 Sgr an. 5000 P. **wollene Damen-Unterärmel**, die 15 Sgr gekoniet, nur 5 Sgr P. **Gamaschen** 5 Sgr an P. **Woll. Kinderstrümpfe** 2 1/2 Sgr an P., **woll. Mannsstrümpfe** 1/2 Duz. P. für 22 1/2 Sgr., gestricke **Kinderschuhe** mit Sohlen 2 1/2 Sgr P. Das größte Lager **Bucksfinhandschuh** f. Herren, Damen u. Kinder 2 1/2 Sgr an P. **4 große Kisten voll** der neuesten **Fanchons** oder **Kapotten** 5 Sgr an. **Knaben- und Mädchenmützen** 2 1/2 Sgr an. **Kravattentücher** 1 Sgr an St., **gehäfelte Damentücher, Fellerinnen, Kragen, Herren-tücher**, woll. u. baumwollene **Unterbeinkleider**. (Das größte Lager **wollener Oberhemden u. Chemisets** neuesten u. schönsten Musters.) **Leibbinden**, s. w. eine Partie **Gesundheitsjacken** für Herren u. Damen in feinsten Zephyrwolle, alles enorm billig. **Gestricke Pulswärmer** mit Pelzbesatz 2 1/2 Sgr P. **Thybet-Manteltücher** in Angorasangan, die 1 R gekoniet, 10 Sgr St. **Wollene Damenneze**, die 1 R gekoniet, nur 7 1/2 Sgr. **Herren-Käpfe** 4 Sgr. **Sämtliche Artikel** sind vom Geringsten b. z. d. Feinsten vertreten. **Auf meine Firma Schmeerstr. Nr. 12. 12. 12. bitte ganz genau zu achten. Pergamenter.**

Nr. 6. Leipzigerstraße Nr. 6.

beffindet sich der **Ausverkauf** von **Kleiderstoffen, Fanchons, Strickjacken** à 22 1/2 Sgr., **Mannsstrümpfen** à Paar 4 Sgr., wie auch **Leinenwaaren** in Auswahl, **Bucksfinhandschuhen**. Alles wird spottbillig verkauft.

Bitte nur auf die Firma **Jacob Lewin, Leipzigerstraße Nr. 6** zu achten.

Eine große Sendung der neuesten **Damenmäntel, Nadmäntel, Kragenmäntel** und **Bourausse** in schönsten Façons, **Doubeljacken** in Tricot von 1 1/2 R an bei **D. Kurzweg, gr. Steinstraße Nr. 71. 71. 71.**

Zu Weihnachtsgeschenken: **Chinee, Nips, Chale, Lüstre**, das Kleid von 1 1/2 R an, **Double-Shawls** in reiner Wolle von 2 1/4 R, **Tücher** in reiner Wolle 1 1/2 R, **Lamadecken, Bettzeuge** zu sehr billigen Preisen nur bei **D. Kurzweg** in der Steinstraße neben der Branzlowschen Tabackshandlung.

Neu angekommene

auffallend billige Weihnachtsartikel,
z. B.: **Cabbos** fein lackirt, zu 5 Sgr.,
Necessairs in schönen Farben zu 5 Sgr.,
Toiletten mit Kisten zu 2 1/2 Sgr.,
(etwas Neues) Nähnissen zum Stellen u. zum Anschrauben zugleich, polirt, Bronze u. Sammet, à 5 Sgr.,
Perlgestricke Nadelkissen, große in den neuesten Farben 3 Sgr.,
Schreibmappen, fein gepreßt 2 1/2 Sgr.,
Papeterien, reichhaltig à 2 Sgr.,
Sammetbörsen, f. Stahlbügel à 7 1/2 Sgr.
Nr. 42 bei **C. F. Ritter, Nr. 42, große Ulrichsstraße.**

Große Kisten verkauft gr. Ulrichsstraße 42.

Zu Weihnachtsgeschenken passend:
Fanchons, Shawls, Pulswärmer, Jacken, Unterhosen, Hosenträger, Bucksfinhandschuhe und noch **verschiedenes** empfiehlt billigst **Leipzigerstraße 24. W. Herrig.**

Schnuren, Kragen, Quasten zu Stickereien sind vorrätzig und werden gefertigt bei **W. Herrig.**

Feinen **Jamaica-Rum** in diversen Sorten, **Arac**, sowie **Punsch-Extract** empfiehlt preiswürdig **Carl Räumann.**

2 **Schweine**, ins Haus zu schlachten, verkauft **Pergasse 1.**
Dasselbst 1 eif. **Circulir-** u. 1 **Kanonenoferen** zu verk.

Brillant-Paraffin-Kerzen,

glatt und gerippt, in weiß, roth, blau u. grün, empfiehlt **Albert Schlüter, gr. Steinstr. 6.**

Holländische Stearin-Kerzen, sehr hell und sparsam brennend, à Pack 4, 6 u. 8 Stück enthaltend, empfiehlt **Albert Schlüter, gr. Steinstr. 6.**

Christbaumlichte

in **Paraffin, Stearin u. Wachs**, weiß u. bunt, empfiehlt **Albert Schlüter, gr. Steinstr. 6.**

2 **birkene Kommoden**, neu, verkauft billig **Brunoswarte 1 a, parterre.**

Auf dem Gute Nr. 2 in **Schönewitz** bei Halle sind noch bedeutende Quantitäten von **krummen Weizenstroh**,
= **Gerstenstroh**,
= **Hafersiroh**

und circa 50 **Centner gutes Grummet** abzulassen. **Venne & Wittschke.**

Fische, Stühle, Bettstellen verkauft billig **H. Berlin 1, im Hofe rechts.**

Nächste Woche **Dienstag, Mittwoch u. Freitag** Broihan (Gose) in der **Dampfbrauerei** von

Hermann Rauchfuß, große Brauhausgasse.

Große Ulrichsstraße Nr. 1.

Wer wirklich reell und erstaunend billig seine Weihnachts-Einkäufe machen will, der bemühe sich nur

große Ulrichsstraße Nr. 1 bei M. Gundermann.

Die überraschendste Auswahl in Kleidernstoffen in reizenden Mustern, von welchen ich die Robe schon von 2-3 Thlr. verkaufe (nicht Baumwolle) und die überall das Doppelte kosten; die allerfeinsten Roben nur 4-6 Thlr.; Tbybets in allen Farben, prachtvolle Lüfires, seidene Taschentücher, sowie auch Herren-Schlipse, überhaupt alle in dieses Fach einschlagende Artikel. Die feinsten Damen-Mäntel und Röder von 6 bis 30 Thlr.; Leinwand, Bettzeug, Handtücher, sowie auch Fußsteppichzeug von 5 Sgr. die Elle, nur bei

M. Gundermann, große Ulrichsstraße Nr. 1.

Da ich mein Herrengarderobe-Geschäft Schmeerstraße Nr. 1 zu Neujahr gänzlich aufgebe, resp. nach meinem Hauptgeschäft Leipzigerstraße Nr. 5, dem „goldenen Löwen“ gegenüber, verlege, so wird das sämtliche Lager von Winter-Neberziehern und Beinkleidern unter dem Kostenpreise ausverkauft.

A. Klos, Leipzigerstraße Nr. 5.

Zur Festbäckerei empfehle:

Prima bair. Schmelzbutter (reine Naturbutter) à 11. 8 Sgr. 4 d.,
secunda do. do. à 11. 7 Sgr. 6 d.,

Clemé-Rosinen, à 11. 4 Sgr. 8 d.,
prima Zante-Corinthien, à 11. 3 Sgr. 8 d.

Zuckern und sämtliche Gewürze, sowie alle Colonialwaaren bei bester Qualität zu äußerst billigen Preisen. Aug. Apelt.

Prima-Gummischuhe

aus der Fabrik der Compagnie nationale Paris empfohlen in allen Größen zu den bekanntesten festen Preisen

Bindel & Wiegner, alter Markt Nr. 3.

Als passende Weihnachtsgeschenke

sind die so sehr beliebten Pfeifenköpfe, Cigarrenpfeifen und Cigarrenspitzen aus plastisch-poröser Kohle sehr zu empfehlen.

Dieselben können den feinsten Meerschammpfeifen zc. in Hinsicht der Eleganz gleichgestellt werden, sind jedoch bedeutend billiger und verbinden dabei noch den Zweck, daß sie die übel-schmeckenden und giftigen Bestandtheile des Tabacks absorbiren.

Die Fabrik von Louis Glocke in Hessen-Kassel. Lager dieser Artikel halten stets in reicher Auswahl in Halle: F. C. Spieß, F. Saas am Markt und C. F. Schulz.

Wilhelm Berger, Leipzigerstr. 91,

empfehlte seine

Galanterie-, Korb-, und Spielwaaren zur gütigen Beachtung.

Ganz vorzügliche franzöf. Wallnüsse, das beste, was in diesem Jahre gewachsen ist, in Centnern und ausgezählt, offerirt zum billigsten Preise C. Müller am Markt.

Briefliche Behandlung der Syphilis ohne innere Anwendung des Merkurs.
Dr. Kolloffer, Magdeburg.

Privat-Entbindungs-Haus, concessionirt mit Garantie der Discretion, frequentirt seit 14 Jahren,
Berlin, gr. Frankfurterstr. 30. Dr. Boeke.

Ein Mitbewohner einer möblirten Stube wird sofort oder später gesucht
Trödel 13.

Lahrer Sinkender Bote 1868

stets vorrätzig bei:

Ed. Anton, der Buchhandlung des Waisenhauses, J. Friede, Ch. Graeger, R. F. Haupt, C. H. Herrmann, M. Kesperstein, R. Mühlmann, H. Petersen, der Pfeffer'schen Buchhandlung, H. W. Schmidt, Schrödel & Simon, J. F. Stein und H. Tausch; ferner bei den Buchbindern: Böttger, Fette, Fischer, Gentel, Heming, Löbeling, Puppendorf, Schwarz und Weinack, und der Hauptagentur: F. Stollberg in Merseburg.

Zwei herrschaftl. Wohnungen,

3 und 6 Stuben, sofort, Neujahr, resp. Ostern zu beziehen
Niemeyerstraße 4.

Kunst-Notiz.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich, von verschiedenen Seiten dazu angeregt, beabsichtige, mich als Clavierlehrer hier bleibend niederzulassen und meine Wirksamkeit am 1. Januar 1868 beginnen werde. Gefällige Anmeldungen von Schülern und Schülerinnen nehme ich in meiner Wohnung, neue Promenade Nr. 8, 2 Tr., Nachm. von 2-3 Uhr entgegen.

Halle, den 12. December 1867.

Otto Neubke, Pianist aus Löwenberg.

Weihnachtsachen jeder Art werden gut und billig aufgemalt
alter Markt 9.

Eine möblirte Stube mit Bett ist zu vermieten und sofort oder 1. Januar zu beziehen
Kuhgasse 4, 1 Tr.

Freundlich möblirte Wohnungen zu vermieten
Fleischergasse 2.

1 möbl. Stube zu verm.
Kapellengasse 17.

Schlafstube gr. Märkerstr. 18, im Hof, 2 Tr.

Anst. Schlafstube m. Kost Kanzleigasse 4, 1 Tr.

Anst. Herren finden Logis kl. Brauhausg. 6.

Heizbare Schlafstellen Zapfenstr. 9, 1 Tr.

2 anst. Schlafst. m. Kost Zapfenstraße 17 a.

Anst. Schlafstellen offen
Zapfenstr. 4.

Anst. Schlafst. alter Markt 3, i. Hof, rechts, 1 Tr.

Dasjenige Mädchen, welches Montag Abend an der Volksschule den Bisam-Pelztragen mit silbernen Futter gefunden, wird gebeten, ihn baldigst gegen angemessene Belohnung abzugeben
Königsstr. 8, parterre.

Eine Ledertasche verloren
Geißstr. 51.

Ein Pelztragen verloren. Gegen Belohnung abzugeben
Schulberg 5.

Alles, über die Frau Moritz gesprochene, nehme ich hiermit zurück, und erkläre dieselbe für eine ehrliche Frau.
Frau Schumann.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag 2 Uhr starb mein guter Mann, der Tischlermeister Christoph Kretschmann, welches hiermit tiefbetriibt anzeigt
Therese Kretschmann, geb. Klose.
Halle, den 13. December 1867.

!!! Weihnachts-Einkäufe !!!

bei

Simon Gundermann, Leipzigerstraße Nr. 1.

Etwas ganz Neues von **Kleiderstoffen** in prachtvollen Dessins sind in großer Auswahl eingetroffen; ich bin daher schon im Stande, eine vollständige Robe von 2 \mathcal{R} an abzugeben. Gleichzeitig empfehle mein Lager in **Mänteln, Mädern, Jaquets und Jacken** und versichere die billigste Preisstellung.

Mein Lager in weißen und bunten Keinen, wie auch andere verschiedene Artikel empfehle in großer Auswahl.

Modewaaren-Handlung von Simon Gundermann.

Einem geehrten in- und auswärtigen Publikum, sowie dem Arbeiterstande zur Nachricht, daß fortwährend getragene Herrenkleidungsstücke zu auffallend sehr billigen Preisen verkauft werden. Auch wird ein Jeder das Lokal, ohne gekauft zu haben, gewiß nicht verlassen. Man bemühe sich nur in die Herrenkleider-Handlung

4. Kugasse 4, parterre.

Oberhemden und Vorhemden

für Herren, von reiner **Handgarn-Leinwand** oder auch von schwerem unappretirtem **Shirting** (sogen. Schiffen) sind stets in allen Größen vorrätig, werden aber auch genau nach Maß **höchst solide und gut sitzend** in kürzester Frist angefertigt.

Hemden-Einsätze und vorzügliche **Arbeitshemden** empfehle billigt.

H. C. Weddy,

Fabrik von Damen- und Herren-Wäsche,
untere Leipzigerstraße Nr. 102.

Hermann Vogler, Geiststraße 55.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle zu den billigsten Preisen die neuesten **Kleiderstoffe, Jacolett, Organdis, Waschkatune** von $3\frac{1}{2}$ \mathcal{R} an, **Herrentücher, Cravatten, Herren-, Damen- u. Kinder-Shawls, Tücher u. Shawltücher**, leinene, seidene und bunte **Taschentücher, Handtücher**, leinene und halbleinene **Bettzeuge, Leinwand, Piqué, Shirting**, schwarz, grau und braun **Moirée** etc.

Fertige **Watten-, weiße und Moirée-Röcke, Jacken, Druck-Mäntel, Kindermäntel**, groß u. klein, **echt engl. Leder** empfiehlt in guter Waare zu billigen Preisen

Hermann Vogler, Geiststraße 55.

Honigkuchen, Lebkuchen, Baumconfect

empfehlen in bester Qualität die Conditorei von **A. Pallas.**

Bestellungen auf **Stollen** werden angenommen und bestens ausgeführt
Glauchaische Kirche Nr. 13 bei **A. Pallas.**

Gr. Ulrichsstr. 7. H. Dittler, gr. Ulrichsstr. 7,

empfehlen zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein Lager von:

Cigarren und Tabacken

in schönster Auswahl aller Sorten zu **billigsten** Preisen hiermit bestens.

Havana Cigarren: importirte, Bremer u. Hamburger von 20—100 \mathcal{R} p. Mille.

Havana Ausschuß per Mille 16 $\frac{2}{3}$ —20 \mathcal{R}

Im Preise von 6—18 \mathcal{R} die bisher geführten Sorten in guter **abgelagerter** Waare.

Echte Wiener Meerschamwaaren: Cigarrenspitzen u. türk. Tabackspfeifen in geschmackvollen Mustern. **Chinesische Thee's u. Vanille, echte Nums, Arac, Cognac u. Grog-Essenz** in $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Flaschen. **Stearin- u. Paraffinkerzen** div. Packung. Alles in bekannter Güte billigt bei

H. Dittler, gr. Ulrichsstraße Nr. 7.

Café Sanssouci.

Heute Sonnabend **Schweinsknochen** mit **Sauerfohl** und **Meerrettig**. **Sülze** à la Westmoreland. — Sonntag früh **Speckkuchen**. **Lützschener** und **Baiersch Bier** ff.
A. Napfberger, Königsplatz Nr. 6.

Kulmbacher und böhmisches Bier,

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Einern, empfiehlt

H. Fr. Berger, gr. Klausstraße Nr. 3.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Stadt-Theater.

Sonntag den 15. December. Neu einstudirt: „Die alte Schachtel“, große Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 8 Bildern von **E. Pohl**, Musik von **Bial**.

Montag zum ersten Male: „Das Pensionat“, komische Operette in 2 Akten von **F. v. Suppé**; vorher: „Man sucht einen Erzieher“, Lustspiel in 2 Akten von **Bahn**.

Moccos Etablissement.

Sonntag den 15. December

Abend-Concert.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. **E. John.**

Müllers Belle vue.

Sonntag den 15. December
Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr und Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Großes Concert

vom Militair-Musikcorps.

M. Ludwig.

Constantia.

Sonntag den 15. December

Theater mit Kränzchen

in „Freybergs Salon“.

Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Freundschaftsbund.

Sonntag den 15. December Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr
Kränzchen mit freier Nacht

in den Localen des „Bürgergartens“.

Hierzu ladet freundlichst ein **der Vorstand.**

Zeltinger, 1865er Mosel, empfiehlt à Schoppen 5 \mathcal{R} . **Herm. Hartmann, „gold. Rose“.**

Maille. Sonntag fr. Pfannkuchen.

Grüne Aue. Sonntag 4 Uhr Kränzchen.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 13. Decbr. Abends am Unterpegel 5' 11"

am 14. Decbr. Morg. am Unterpegel 6' 4"

Einstand.